

Sitzungsvorlage

Nr.: 2018/879

Antrag**Antrag der SPD-Fraktion im Kreistag Lüchow-Dannenberg vom 19.02.2018:
Chaos bei der Planung? - der Bevölkerung Abfallkalender 2019 rechtzeitig zur Verfügung stellen**

Kreistag	12.03.2018	TOP
Ausschuss Bauen, Abfall und Kreisstraßenunterhaltung	12.06.2018	TOP

Stellungnahme der Verwaltung:

Am 08.02.2018 ist beim Landkreis nachfolgende Presseanfrage seitens der EJZ eingegangen. Die Beantwortung der Fragen ist beigefügt und kann ggf. als Informationsgrundlage dienen für den seitens der SPD-Fraktion ohne Begründung eingereichten TOP „Chaos bei der Planung - der Bevölkerung Abfallkalender rechtzeitig zur Verfügung stellen“.

Anfrage der EJZ vom 08.02.2018

Im Januar war es landkreisweit zu großen Irritationen wegen der Abfuhrtermine für Müll gekommen. Noch heute erreichen uns Leserinformationen, dass die Abfuhr (noch) nicht klappt. Dazu meine folgenden Fragen:

- 1.) Läuft aus Ihrer Sicht die Abfuhr von Abfall in Lüchow-Dannenberg reibungslos?
- 2.) Probleme soll es nach unseren Informationen noch im Bereich der Stadt Lüchow, vor allem mit den Wertstoffsäcken geben. Können Sie das bestätigen?
- 3.) Einige Leser haben sich beschwert, dass die Kommunikation im Vorfeld bei Überschneidung der Abfall-Broschüren nicht einwandfrei gewesen sei. Etwa sei nicht ganz klar gewesen, welche Termine aus welchen Broschüren Gültigkeit hätten. Wie ist die Kommunikation aus Ihrer Sicht gelaufen?
- 4.) Weil einige Leser mit den Terminen für die Abfuhr der Blauen Tonne durcheinander gekommen waren im Januar, beschwerten sie sich nun, dass erst Ende Februar wieder eine Abfuhr ist. So stünden teils volle Tonnen seit Ende Dezember auf den Höfen. Gibt es eine Möglichkeit für diese betroffenen Menschen, schon vorher Abhilfe zu schaffen?
- 5.) Wie sehr hatte der Fachdienst Abfall im Januar mit den Irritationen der Bürgerinnen und Bürger "zu kämpfen"?

Beantwortung der Anfrage durch die Kreisverwaltung – FD 70 Abfallwirtschaft

Es ist richtig, dass es bis zum 26.01.2018 zu Irritationen bezüglich der Entsorgungstermine gekommen ist.

Da wie in der EJZ berichtet die neue Abfallbroschüre nicht rechtzeitig fertiggestellt worden ist, konnte auch die gewohnte, rechtzeitige Verteilung der Broschüre zwischen den Feiertagen nicht erfolgen. Die Mitteilung dieser Probleme hat der Fachdienst erst am Nachmittag des 20.12.17 vom beauftragten Unternehmen erhalten. Dies hatte zur Folge, dass innerhalb kürzester Zeit eine Entscheidung getroffen werden musste, wie den einzelnen Haushalten die Entsorgungstermine mitgeteilt werden können.

Da alle Haushalte die Abfallbroschüre aus 2017 bekommen hatten und dadurch auch die Entsorgungstermine für Januar 2018, musste auf diese Termine zurückgegriffen werden, obwohl neue Entsorgungstermine bedingt durch eine Optimierung und daraus folgende teilweise Umstellung der Touren geplant waren. Ein zusätzlicher Druck der neuen Termine und eine entsprechende Verteilung an alle Haushalte konnte aus zeitlichen Gründen nicht mehr realisiert werden.

Die Termine für die Entsorgung der gelben Säcke hatten sich verändert, da die Entsorgungsfirma zum 01.01.2018 gewechselt hat. Diese Termine wurden in der EJZ veröffentlicht.

Durch entsprechende Pressemitteilungen sowie der Veröffentlichung auf der Homepage des Landkreises wurden die Informationen weitergegeben. Leider haben aus verschiedenen Gründen nicht alle Haushalte diese Informationen erhalten. Somit kam es zu den o. a. Irritationen. Der Fachdienst hat mit zusätzlichem Personaleinsatz die eingehenden Anfragen beantwortet.

zu 1.) Ab dem 29.01.18 läuft die Entsorgung zu den in der Broschüre von 2018 angegebenen Terminen. Hierüber wurde auch in verschiedenen Berichten in der EJZ, dem Kiebitz und dem Generalanzeiger sowie auf der Homepage des Landkreises hingewiesen. Durch die neuen Entsorgungstouren kommt es hin und wieder zu Nachfragen und teilweise Beschwerden, da durch eine verbesserte Tourenplanung zu anderen Uhrzeiten an evtl. neuen Entsorgungstagen die Tonnen geleert werden. Es wird nochmals darauf hingewiesen, die Restmülltonnen, die Blauen Tonnen und die gelben Säcke am Abend vor dem Entsorgungstag oder am Entsorgungstag selbst bis 07:00 Uhr zur Entsorgung bereitzustellen.

zu 2.) Es hat nicht nur in Lüchow Probleme mit den Entsorgungstouren gegeben. Auch in anderen Orten wurden teilweise die Restmülltonnen, die Blauen Tonnen und die gelben Säcke zu Terminen bereitgestellt, an denen keine Entsorgung angekündigt war. Nachdem keine Entsorgung erfolgte wurden aber in vielen Fällen die Restmülltonnen, die Blauen Tonnen und die gelben Säcke an der Straße belassen, statt sie ordnungsgemäß zu entfernen. Nicht immer konnte z.B. die Entsorgungsfirma der gelben Säcke reagieren und Orte, die eigentlich nicht zur Entsorgung anstanden, anfahren.

zu 3.) Gleich am nächsten Tage, als der Fachdienst von der verspäteten Verteilung der neuen Abfallbroschüre erfuhr, erfolgte ein Gespräch mit Herrn Schmidt von der EJZ. Auch in verschiedenen anderen Berichten und Pressemitteilungen (EJZ, Kiebitz und Generalanzeiger sowie der Homepage des Landkreises) wurde darauf hingewiesen, dass nur für die Entsorgung der Restmülltonnen und der Blauen Tonnen (Papier und Pappe) die Termine aus der Abfallbroschüre 2017 für den Monat Januar 2018 bis zum 26.01.18 gelten. Die Entsorgungstermine für die Gelben Säcke in diesem Zeitraum konnten aber leider nicht genutzt werden, da die Entsorgungsfirma zum Jahresende gewechselt hatte. Da diese Firma auch in anderen Landkreisen die Entsorgungsfahrzeuge einsetzt, wurden somit auch neue Entsorgungstermine durch die Firma eingeplant. Diese Entsorgungstermine wurden in der EJZ täglich, für den Folgetag bekanntgegeben. Zusätzlich wurden für den Monat Januar 2018 die Entsorgungstermine für die gelben Säcke auf der Homepage des Landkreises bekanntgegeben. Ab dem 09.01.18 erfolgte die Verteilung der neuen Broschüre an die Haushalte. Spätestens ab diesem Tag und den folgenden Tagen hatte jeder Haushalt im Landkreis die Informationen zu den Entsorgungsterminen der gelben Säcke.

In verschiedenen Berichten (EJZ, Kiebitz und Generalanzeiger sowie der Homepage des Landkreises) wurde darauf hingewiesen, dass ab dem 29.01.18 nur noch die Termine aus der neuen Abfallbroschüre gelten. Leider haben einige Haushalte auch nach dem 26.01.18 weiter nach den bisher bekannten Terminen und Entsorgungstagen aus der alten Broschüre, die Restmülltonne, die Blauen Tonnen und die Gelben Säcke bereitgestellt.

zu 4.) Aus Personellen- und Kostengründen ist eine zusätzliche Entsorgung für Altpapier und Altpappen einzelner Haushalte im Landkreis leider nicht möglich. Da von Montag bis Freitag für jeden Tag Entsorgungstouren vorgeplant sind, wäre eine zusätzliche Entsorgung einzelner Haushalte, die zu dem noch über den ganzen Landkreis verteilt sind, eine zeitaufwändige und kostenträchtige Maßnahme. Da zu den Blauen Tonnen auch noch die Bereitstellung in Bündeln (50 cm x 50 cm x 50 cm, bis 7,5 kg) möglich ist, wäre das zusätzliche Anfahren einzelner Grundstücke unverhältnismäßig und könnte darüber hinaus zu weiteren Irritationen führen, da diese zusätzlichen Touren ja auch durch Pressemitteilung veröffentlicht werden müssten.

zu 5.) Wie bereits o.a. wurden mit zusätzlichem Personaleinsatz die eingehenden Anfragen der Bürger und Bürgerinnen persönlich, am Telefon oder per Mail beantwortet. Es waren vom 02.01.18 bis zum 26.01.18 bis zu 3 Mitarbeiter oder Mitarbeiterinnen gleichzeitig, auch aus anderen Bereichen der Verwaltung eingesetzt, um eine schnelle Beantwortung der Anfragen persönlich, telefonisch oder als Mail sicherzustellen.

Die entstandenen Irritationen bedauert der Fachdienst Abfallwirtschaft. Durch die eingeleiteten Maßnahmen sind wir davon ausgegangen, dass die Informationen nahezu alle Bürger erreichen. Dass dies nicht der Fall gewesen ist, hat die Realität dann leider gezeigt. Da der Zeitraum zur Verteilung der Broschüre für das Jahr 2019 in diesem Jahr noch enger ist, wird jetzt nach Möglichkeiten gesucht eine Verteilung vor den Weihnachtstagen durchzuführen um sämtliche Informationen an alle Bürgerinnen und Bürger weiterzugeben.

Anmerkung vom 07.03.2018 durch FD 70 – Abfallwirtschaft:

Die Broschüre soll in diesem Jahr rechtzeitig in Druck gegeben werden unter Weglassung der Abfallgebührenberechnung. Der enge Zeitraum zum Jahresende kam bisher dadurch zustande, dass die Abfallgebührensatzung in der Dezember-Kreistagssitzung erst beschlossen wurde und der Druckauftrag erst nach Beschlussfassung ausgelöst werden konnte. Künftig wird auf den Abdruck der Abfallgebührenregelungen in der Broschüre verzichtet, so dass diese rechtzeitig gedruckt werden kann. Die Abfallgebührenregelungen werden dann als Einleger zu Beginn des Folgejahres nachgereicht.
